

Philosophie und pädagogisches Konzept

Die konzeptionelle Weiterentwicklung der FGTS der Grundschule Wellesweiler trägt dem gesellschaftlichen Wandel und dem Zusammenwirken von Schule, Arbeit, Gesellschaft und Familie Rechnung. Sie begründet sich auf dem gemeinsamen Leitbild mit der Schule: Die Grundschule Wellesweiler ist unsere Schule. Alle fühlen sich verantwortlich!

In der Schule und in unserer Einrichtung ist jedes Kind willkommen und erfährt Förderung und Unterstützung. Um den Kindern die bestmögliche Orientierung zu bieten, ist es uns wichtig, auch im Nachmittagsbereich die gleichen Werte des sozialen Miteinanders sowie die gleichen Erziehungs- und Bildungsziele zu verfolgen, wie sie auch der schulischen Arbeit zugrunde liegen. Hier verweisen wir deshalb auf die Inhalte des Schul- und Förderkonzeptes der Grundschule.

Ein weiteres Fundament ist die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Elternhaus. Unsere Arbeit ist umso fruchtbarer, wenn alle Beteiligten (Eltern, Erzieher, Lehrer) zusammenarbeiten. Deshalb bieten wir, neben Tür- und Angelgesprächen, auch je nach Bedarf Gesprächstermine an.

Es besteht auch die Möglichkeit, gemeinsame Gesprächstermine mit uns und mit den LehrerInnen zu vereinbaren. All dies sind beste Voraussetzungen für eine positive Entwicklung der Kinder, welche immer im Vordergrund steht. Deshalb ist auch unser erstes Bestreben, dass die Kinder gerne zu uns kommen und sich hier wohl fühlen.

Das Kind steht für uns mit all seinen Facetten im Mittelpunkt, soll sich in unserer Einrichtung geborgen fühlen und optimale Bedingungen vorfinden, um sich positiv zu entwickeln.

Wir arbeiten nach dem Konzept des situativen Ansatzes. Hierbei steht die Individualität jedes einzelnen Kindes im Vordergrund.

Ziele sind u. a.

- die Kompetenzen der Kinder entwicklungsbegleitend zu unterstützen und zu erweitern,
- die Kinder zu eigenständigem und verantwortungsbewusstem Arbeiten und Handeln zu motivieren und
- ein Wertebewusstsein zu schaffen.

Wir nehmen die Kinder ernst und praktizieren Mitspracherecht.

Jeden Freitag führen wir mit den Kindern eine gruppeninterne Kinderkonferenz durch, um über Themen, die das Gemeinschaftsleben in unserer Einrichtung betreffen, zu sprechen. Dazu gehört die Reflexion der Woche (Was war gut, was nicht so gut?). Gemeinsam werden Regeln festgelegt, Aktivitäten geplant, aber auch Geburtstage gefeiert.

Wir arbeiten in teiloffenen Gruppen. Das bedeutet, jedes Kind ist einer Stammgruppe zugeordnet und hat somit eine feste Bezugserzieherin. Die pädagogischen Angebote finden teilweise in der Stammgruppe und teilweise gruppenübergreifend statt. In der Freispielzeit dürfen die Kinder auch die Spielbereiche in den beiden anderen Gruppenräumen und außerhalb der Gruppenräume nutzen. AGs werden grundsätzlich gruppenübergreifend angeboten.

Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung in unserer FGTS ist für ein Schuljahr verbindlich. Der Betreuungsvertrag gilt vom 1. August bis zum 31. Juli des Folgejahres. Sollten Sie Ihr Kind bis 1. Juli nicht abgemeldet haben, verlängert sich der Vertrag automatisch und verbindlich um ein weiteres Schuljahr.

Monatliche Kosten

Der Monatsbeitrag für ein Kind beträgt 60,00 €. Bei Geschwisterkindern bezahlen alle Kinder 40,00 € pro Monat.

Die Übernahme der Kosten durch das Jugendamt ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Bitte wenden sie sich an die FGTS-Leitung.

Für das Mittagessen berechnen wir einen täglichen Pauschalbetrag. Die Kosten werden per Aushang mitgeteilt. Wir achten auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung, die von der WZB in Spiesen-Elversberg geliefert wird. Diese Einrichtung hat die vom Ministerium für Bildung geforderte DGE-Zertifizierung.

Bei Lebensmittelunverträglichkeiten Ihres Kindes wenden Sie sich bitte umgehend an die Bezugserzieher.

Im Quartal sammeln wir pro Kind Materialgeld ein. Hier von schaffen wir Getränke, Obst und Rohkost sowie Spielmaterial, Farben, Papier... an.

Worauf Sie achten sollten:

- Melden Sie Ihr(e) Kind(er) beim Abholen immer bei der Bezugserzieherin ab.
- Beachten Sie die täglichen Infos an unserer Eltern-Pinwand im Eingangsbereich.
- Entschuldigen Sie Ihr Kinder bei Krankheit noch am gleichen Morgens bis 8.30 Uhr. Wir sind unter der Telefonnummer 06821-485343 erreichbar. Sie können uns auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Fehlt ein Kind unentschuldigt oder wird es erst nach 8.30 Uhr entschuldigt, müssen wir das Essen in Rechnung stellen. Wir bitten um Ihr Verständnis!
- Die Kosten für das Mittagessen können wöchentlich oder monatlich immer mittwochs ab 15.15 Uhr im Büro bezahlt werden.

Abholzeiten

Bitte holen Sie Ihre Kinder direkt nach dem Unterricht oder erst ab 16.00 Uhr ab.

Was sollte vor Ort sein?

In unserer Einrichtung benötigen die Kinder dauerhaft

- ein Paar Turnschuhe, die auch als Hausschuhe genutzt werden können
- T-Shirt, Jogginghose oder Leggings und im Sommer eine Turnhose
- Wechselkleidung (Unterwäsche, Strümpfe und Oberbekleidung)
- Sonnencreme und Kopfbedeckung in der Sommerzeit.

Öffnungszeiten

Unsere Einrichtung ist in der Schulzeit von Unterrichtsende bis 17.00 Uhr geöffnet. An schulfreien Tagen und in der Ferienbetreuung steht die FGTS von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr zur Verfügung.

Mittagessen

Zwischen 12.40 Uhr und 14.00 Uhr essen unsere Kinder zu Mittag. Aus organisatorischen Gründen essen wir in zwei Essensgruppen.

Die Kinder sitzen gemeinsam mit ihren ErzieherInnen in kleinen Tischgruppen zusammen. Beim Mittagessen werden vielfältige Kompetenzen, vor allem im sozialen Bereich, gefördert und Tischkultur gepflegt.

Der aktuelle Speiseplan, inklusive der Liste der Zusatzstoffe, hängt an der Eltern-Pinwand im Eingangsbereich der FGTS aus.

Mittagsimbiss

Um 15.00 Uhr bieten wir täglich in den Gruppenräumen einen Imbiss an. Dieser besteht aus Obst und Gemüse.

Hausaufgabenbetreuung

Hausaufgaben werden von Montag bis Donnerstag von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr gemacht.

Die Kinder machen ihre Hausaufgaben in fest eingeteilten Gruppen in drei Klassenräumen. Unsere Gruppen sind altersgemischt und klassenübergreifend zusammengesetzt. Jede Gruppe wird von einer Lehrkraft und einer pädagogischen Fachkraft betreut.

Die Kinder der 1. Klassen haben maximal 30 Minuten Hausaufgabenzeit, die Kinder der 2.-4. Klassen machen höchstens 60 Minuten Hausaufgaben.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Hausaufgabenbetreuung um eine unterstützende Maßnahme handelt, die die intensive Betreuung durch die Eltern nicht ersetzen kann. Wir wirken darauf hin, dass die Hausaufgaben vollständig erledigt werden. Allerdings können die Betreuungsteams nicht garantieren, dass alle Kinder sämtliche Hausaufgaben anfertigen. Letztendlich hängt das von ihrem individuellen Arbeitstempo und ihrer Arbeitshaltung ab. Wir sind stets bemüht, die Hausaufgaben in der FGTS alle zu kontrollieren und zu verbessern. Sollte dies einmal nicht möglich sein, bitten wir um häusliche Unterstützung.

Fehlende und / oder unvollständige Hausaufgaben vermerken wir im MIA-Heft. Deshalb ist es dringend notwendig, dass Sie als Eltern einen täglichen Blick ins Hausaufgabenheft werfen.

Freitags werden in der FGTS keine Hausaufgaben gemacht. Diese Zeit nutzen wir für Kinderkonferenzen und Geburtstagsfeiern. Außerdem machen wir in dieser Zeit auch immer wieder Ausflüge außer Haus. Die Hausaufga-

ben liegen an diesen Tagen in Ihren Händen. Sie können nicht in der FGTS nachgearbeitet werden.

Weitere Informationen zum Thema Hausaufgaben wurden in einer gemeinsamen Vereinbarung von Schule und FGTS festgehalten. Sie können bei der FGTS-Leitung eingesehen werden.

Freispiel

Dem Freispiel kommt eine große Bedeutung zu, weil es vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten bietet.

Da der Tagesablauf der Kinder oft verplant ist, ist es umso wichtiger, Zeit für das Freispiel einzuräumen. Dieses bietet auch einen Ausgleich zur Schule und anderen festgelegten Aktivitäten. Die Kinder können sich im Freispiel im verantwortungsbewussten und selbständigen Handeln üben und ihre Kompetenzen in allen Bereichen erweitern.

Das freie Spiel umfasst die Möglichkeit andere Gruppenräume zu nutzen, auf dem Schulhof zu spielen oder in der Sporthalle aktiv zu werden.

Arbeitsgemeinschaften / Projekte

In den Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag (ab 15.15 Uhr) kommen unterschiedliche Bildungsbereiche, wie z. B. Bewegung, Natur, Musik... zum Tragen. Sie werden von Mitarbeitern der FGTS, aber auch von Fremddozenten angeboten. Zurzeit haben wir folgende AGs: Fußball-AG, Garten-AG, Sport-AG, „Hundestunde“

Elternarbeit

Ein Grundbaustein unserer Elternarbeit ist gegenseitige Wertschätzung. Wir nehmen Fragen und Bedürfnisse der Eltern ernst und sehen Sie als Partner auf Augenhöhe, deren gemeinsames Interesse das Wohl des Kindes ist. Neben dem regelmäßigen Informationsaustausch bieten wir bei Bedarf auch Termine für intensivere Gespräche bei etwaigen Problemen an. Ab dem Schuljahr 2019/20 werden wir regelmäßige Entwicklungsgespräche mit den Eltern führen.

In unserer FGTS finden regelmäßig Elternabende statt, bei denen Sie über aktuelle Themen informiert werden.

Darüber hinaus bieten wir mehrere Elternveranstaltungen, wie z.B. Spieleabend, Jahreszeitenfeste und Elterncafé... an.

Wichtige Elterninfos hängen an der Eltern-Pinwand aus und werden gegebenenfalls als Infobrief an jedes Kind ausgeteilt. Sie befinden sich in der Elternmappe im Ranz.

Elternvertretung der FGTS

Alle zwei Jahre wird parallel zur Wahlperiode der Schule zu Beginn des Schuljahres von allen FGTS-Eltern eine Elternvertretung gewählt. Sie ist ein Bindeglied zwischen Eltern und Erziehungspersonal. Als solche haben sie Mitspracherecht und Mitgestaltungsmöglichkeiten in unserer Betreuungseinrichtung. Sie sind z. B. auch als beratendes Mitglied in der Steuerungsgruppe vertreten.

Ferienprogramm

Für die Ferien erstellen wir gemeinsam mit der Schulleitung ein Ferienprogramm, das unterschiedliche Projekte, Aktivitäten und Tagesausflüge beinhaltet. Hierbei

berücksichtigen wir die Wünsche der Kinder. Einige Ferienbeginn werden Sie dann über das entsprechende Programm informiert.

Schließtage im Schuljahr

Die Einrichtung hat 26 Schließtage pro Schuljahr. Diese werden von der Steuerungsgruppe festgelegt und den Eltern rechtzeitig mitgeteilt. Zusätzlich haben wir gemeinsam mit der Grundschule einen pädagogischen Tag und einen Betriebsausflug, an denen unsere Einrichtung ebenfalls geschlossen ist.

FGTS

Nachmittagsbetreuung der
Freiwilligen Ganztagschule Wellesweiler
Berthold-Günther-Platz 5
66539 Neunkirchen
Leitung: Sabine Klein
Telefon: 06821-485343
E-Mail: fgts-wellesweiler@neunkirchen.de

FGTS im Kooperationsmodell Schule-Jugendhilfe
Maßnahmeträger: Kreisstadt Neunkirchen

Anzahl Gruppen: 3 lange Gruppen (bis 17 Uhr)
Abholzeiten: Abholzeit frühestens ab 16.00 Uhr

Personal: 1 Vollzeitkraft
4 Teilzeitkräfte
1 Hauswirtschaftskraft

Schule

Schulleitung: Petra Peifer
Telefon: 06821-41252
Homepage: www.grundschule-wellesweiler.de
E-Mail: gs-wellesweiler@neunkirchen.de
Schulträger: Kreisstadt Neunkirchen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Philosophie und päd. Konzept	1
Anmeldeformalitäten	3
Monatliche Kosten	4
Worauf Sie achten sollten	5
Abholzeiten	5
Was sollte vor Ort sein?	6
Öffnungszeiten	6
Mittagessen	6
Mittagsimbiss	7
Hausaufgabenbetreuung	7
Freispiel	9
Arbeitsgemeinschaften / Projekte	10
Elternarbeit	10
Elternvertretung der FGTS	11
Ferienprogramm	11
Schließtage im Schuljahr	12